

Transformation der Medien – Medien der Transformation

3. Jahrestagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft

21. und 22. November 2019, Universität Leipzig (Anmeldung bis 11.11.2019 [hier](#))

Vorläufiges Programm

(Stand: 7. Oktober 2019)

Donnerstag, 21. November 2019

Seminar-/Hörsaalgebäude der Universität Leipzig, Universitätsstraße 1-5

12:30	Registrierung		
13:30	Begrüßung Keynote Klaus Dörre (Professor für Soziologie, Friedrich-Schiller-Universität Jena): Risiko Kapitalismus: Landnahme, Zangenkrise, Nachhaltigkeitsrevolution		
15:00	Pause		
15:30	Medien nach der DDR Mandy Tröger: Wie medienpolitische Lobbyarbeit westdeutscher Verlage die Transformation der DDR-Presselandschaft 1989/1990 beeinflusste Rüdiger Steinmetz & Judith Kretzschmar: Nahwelt-Fernsehen und politisch-mediale Transformation: Lokale Fernsehprogramme in Sachsen in der Scharnierzeit von 1990-1995	Anforderungen an den Journalismus Michael Haller Transformation der Medien: Was wird aus den journalistischen Kompetenzen? Sebastian Köhler: Transformation und Transparenz: Inwiefern das sogenannte Quellen-W im Journalismus mit Blick auf Vertrauenswürdigkeit und Symmetrie im Sinne gelingender gesellschaftlicher Kommunikation wichtiger zu werden scheint	
16:30	Pause		
16:45	Kritische Medienkompetenz	Normative Transformationen: Strukturelle Bedingungen und Mediendiskurse	Rolle der PR bei der Transformation

	Johannes Gemkow: Wikipedia und die Transformation der Wissensaushandlung Holger Pötzsch: Kapitalismus, Big Data und die neue Rolle der Archive: Anmerkungen zu kritischer Medienkompetenz in digitalen Zeiten Joel Gasser: Das Propagandamodell zur kritischen Medienpädagogik: Die Politische Ökonomie der Massenmedien	Yuvviki Diah: Political Actors, The News Media & Interpretational Power in Times of Crisis: „The Refugee Crisis“ Narrative in European and Sub-Saharan African Host Countries Natalie Berner: Motherhood in transition – who cares? Wie zeigt sich normative Transformation im Mediendiskurs? Strukturanalyse und Leerstellen am Beispiel Mutterschaft Thomas Wiedemann: Filmförderung als Transformationsbremse: Die politische Gestaltung der Kinopielfilmproduktion in Deutschland	Thomas Pleil & Sandra Müller: PR in und für die Gesellschaft: Transformativ und befähigend? Pia Sue Helferich, Thomas Pleil & Lars Rademacher: Auf andere Art Kampagne sein: Mobilisierungskampagnen unter den Bedingungen der großen Transformation Renatus Schenkel: Das System der Öffentlichkeitsarbeit/Public Relations als zentraler öffentlicher Faktor herrschaftsförmiger Strategie zur Umdeutung von Transformation im Kapitalinteresse
18:15	Pause		
19:00 bis 21:00	Der Abriss des Roten Klosters: Wie die Journalistenausbildung in Leipzig verwestlicht wurde (Podiumsdiskussion im Zeitgeschichtlichen Forum Leipzig, Grimmaische Str. 6, Beschreibung hier)		

Freitag, 22. November 2019

Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Nikolaistraße 27-29

08:30	Registrierung	
09:30	Transformation in der digitalen Gesellschaft Nils S. Borchers & Sebastian Jürss: Wird die Große Transformation geteilt? Durch p2p, Plattformkooperativismus und Commons-Orientierung zu Alternativen zu einer Kalifornischen Sharing Economy David Schieferdecker: Unter welchen Bedingungen kann Medien-nutzung in digitalen Medienökologien Engagement gegen entferntes Leid anstoßen? Sigrid Kannengießer: Sozial-ökologische Herausforderungen digitaler Gesellschaften: Nachhaltigkeit als theoretische und (medien)praktische Antwort	Ein neues Mediensystem Manfred Knoche: Transformation der Medien: Warum? Wohin? Wie? Wer? Wann? Florian Zollmann: Vision und Strategie für Medienwandel: Eine erste Annäherung Heiko Hilker: Für ein „Neues Duales System“ mit datensparsamen öffentlich-rechtlichen Plattformen

11:00	Pause
11:30	Treffen der Arbeitskreise und freier Raum für offene Formate
12:30	Pause
13:30	Sozial-ökologische Medien Uwe Krüger: Vom Konstruktiven zum Transformativen Journalismus: Theoretische Fundierung und berufsethische Implikationen Torsten Schäfer: Das neue grüne Mediennetzwerk Sandro Herr: Medialisierungen des Subjekts: Zur quantitativen Konstitution von Medien mit Kittler und Foucault Media, Injustices & Exclusion – International Perspectives Kerem Schamberger: Kurdische Medien und gesellschaftliche Transformation in Nordsyrien Hanan Badr: Transformation, Social Media and Hybrid Media Systems: Rethinking the Arab Uprisings Anna Mavrikou: The Controversy over #vonhier: Constructions of the Question of Origin in the Post-Migrant Society: A Qualitative Analysis of Twitter
15:00	Pause
15:30	Workshops David Schieferdecker: Herausforderungen und Prinzipien im Umgang mit Ethnizität und „Race“ in der empirischen, sozialwissenschaftlichen Forschung Thomas Rakebrand: Forschungsethik: Normative Ansprüche an die Kommunikationswissenschaft Uwe Krüger & Michael Meyen: Klima, Kollaps und KW: Was bedeutet Jem Bendells Text für eine kritische Medienforschung? Sevda Can Arslan & Holger Pötzsch: Media Future Lab: Zukunftswerkstatt für Utopien zu einem neuen Mediensystem
17:00	Pause
17:15	Abschluss
18:00	Pause
19:00	Abendessen (Japanisches Haus , Eisenbahnstr. 113b), anschließend Party mit der Musikkapelle „Kulturindustrie Ltd.“ und den „KriKoWi-All-Stars“